

RATSFRAKTION

05.02.2009

An Herrn Bürgermeister Halbe
Rathaus Bergneustadt

Antrag der CDU – Fraktion

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 11.02.2009 zu setzen:

- **Die Verwaltung wird beauftragt, erneut bei der T-Com vorstellig zu werden, damit in Bergneustadt flächendeckende Breitbandinternetversorgung garantiert wird. (Wiederaufnahme des CDU-Antrages vom 18.08.2006)**
- **Die Mittel des Konjunkturpaket II, die für den Bereich Infrastruktur zur Verfügung stehen, sollen auch für die Schließung von Lücken in der Breitbandinternetversorgung verwendet werden. Dies kann bei Verhandlungen mit der Telekom ins Spiel gebracht werden.**
- **Insbesondere sollten im Rahmen der Wirtschaftsförderung in bestehenden und eventuell geplanten Gewerbegebieten Bedingungen geschaffen werden, die eine schnelle Internetversorgung gewährleisten.**

Begründung:

Schnelle Internetversorgung ist Grundanforderung für modernes Gewerbe und attraktivitätssteigernd für Wohngebiete. Bergneustadt verfügt im Kernbereich über modernste VDSL Anbindung, etliche Randgebiete sind jedoch abgeschnitten.

In dem ablehnenden Schreiben der T-Com vom 13.10.2006 wird von der T-Com explizit auf die rasche Entwicklung im informationstechnischen Bereich hingewiesen, so dass eine Neuvorlage nach 2½ Jahren sinnvoll erscheint. Im Konjunkturpaket II ist die Verwendung der Mittel im Bereich Infrastruktur ausdrücklich zur Schließung von Lücken im Breitbandbereich im ländlichen Raum genannt, sodass im Zusammenspiel eine Lösung möglich sein müsste. Insbesondere kann die Stadt mit diesen Mitteln Leerrohre verlegen, durch die die Telekom dann die Kabel ziehen kann.

Die Anbindung an die schnelle Leitung könnte sich für Bergneustadt als mitentscheidender Standortfaktor erweisen, der in ein Wirtschaftsförderungskonzept eingebunden werden sollte.



Schulte, FV